

Aktuelle Ausgabe **neu**

b.i.t.online Archiv

BIX Magazin

Innovationspreis

Bezugsquellen

Mediadaten

Abo / Probeheft

b.i.t. Impressum

Zitierrichtlinien

Bücher

Stellenmarkt **neu**

Termine

Suchen

Kongress-News

Zeitschrift IWP

Raum für Ideen an der Universitätsbibliothek

Das Serviceangebot der Universitätsbibliothek für Studierende und Wissenschaftler ist um eine Attraktion reicher. Nachdem über die letzten Monate der Lesesaal Physik an der Universität Regensburg komplett umgebaut und renoviert wurde, erstrahlt dieser nun im neuen Glanz. Im Studium wird vor allem seit der Einführung der Bachelor- und Masterstudiengänge das kooperative Arbeiten immer wichtiger. Daher komplettieren nun, wie auch schon in anderen Lesesälen, modern ausgestattete Gruppenarbeitsräume das Erscheinungsbild des Lesesaals.

Ungestört im Team an Projekten und Präsentationen zu arbeiten wird zunehmend wichtiger. Mit der Ausstattung des Lesesaals Physik mit modernen Gruppenarbeitsräumen, hat die Universitätsbibliothek Regensburg nun einen weiteren Schritt hin zur Bibliothek der Zukunft realisiert. Sie fördern das gemeinschaftliche Arbeiten der Studierenden und trainieren - Dank der technischen Ausstattung - gleichzeitig deren Medienkompetenz. Die Universitätsbibliothek erweitert dadurch ihr Serviceangebot und etabliert sich weiterhin als „Lernort Bibliothek“.

Die hellen Räume - nur durch eine Glaswand vom Lesesaal abgetrennt - sind allesamt mit interaktiven Smartboards ausgestattet und verfügen über Beamer, Stromversorgung, W-LAN und LAN-Internet.

Der Lesesaal Physik bietet ab sofort fünf verschiedene Gruppenarbeitsräume in unterschiedlichen Größen mit einer jeweiligen Kapazität von 4, über 8 bis hin zu 16 Personen bei identischer technischer Ausstattung. Dadurch wird gewährleistet, verschiedenen Teams das jeweils optimale Raummaß zur Verfügung zu stellen.

In enger und konstruktiver Abstimmung mit den Nutzern entwickelt die Bibliothek zukunftsfähige Strukturen. So konnte auch die Umgestaltung des Lesesaals von der freundschaftlichen Zusammenarbeit und der kurzen Dienstwege zwischen der Universitätsbibliothek und der Fakultät Physik profitieren.

Gerade in den Naturwissenschaften gewinnen die elektronischen Medien enorm an Bedeutung. Die Universitätsbibliothek Regensburg strebt durch den Einsatz der Smartboards an, diese fachliche Besonderheit zu berücksichtigen und den Studierenden den bestmöglichen Service zu bieten.

„Nicht zuletzt deswegen werden wir die Ausstattung weiterer Lesesäle mit Gruppenarbeitsräumen aktiv vorantreiben.“ Der Direktor der Universitätsbibliothek, Dr. Rafael Ball lobt die neuen Räume für Ideen: „Die Aufwertung des Lesesaals Physik wird den geänderten Lernbedürfnissen gerecht. Wir erleben laufend eine steigende Attraktivität unserer Universität. Der immer größer werdenden Zahl von Studierenden und Wissenschaftlern muss die Universitätsbibliothek mit zeitgemäßen Serviceangeboten gerecht werden und den Begegnungs- und Lernort Bibliothek weiter optimieren. Die neuen und technisch voll ausgestatteten Gruppenarbeitsräume sind da ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung.“

Die Gruppenarbeitsräume sind ab sofort im Lesesaal Physik von Montag bis Freitag von 08.00 bis 20.00 Uhr nutzbar. Eine Reservierung oder Anmeldung ist *nicht* nötig.

www.uni-regensburg.de/bibliothek



v. l.: Dr. Gernot Deinzer, Open Access Beauftragter, Fachreferent für Physik, Mathematik und Informatik; Dr. Rafael Ball, Direktor der Universitätsbibliothek Regensburg; Prof. Klaus Richter, Bibliotheksbeauftragter der Fakultät Physik; Prof. Andreas Schäfer, Dekan der Fakultät Physik.

B.I.T.online INNOVATIV Nr 46



Content Management – Inhalt plus Zufriedenheit gleich Erfolg

B.I.T.online INNOVATIV Nr 44



MALIS – Praxisprojekte 2013

B.I.T.online INNOVATIV Nr 43



Absentia in Praesentia?

news

+ + + +

Moderner Normvertrag für Verlage und Autoren verabschiedet

...irtschaft oder Mathematik gibt es bereits separate Gruppenarbeitsräume sowie auch die reservierbaren Einzelräume in der Lehrbuchsammlung. Zudem sind zahlreiche in die Bibliothek integrierte Gruppenarbeitsplätze, wie etwa im Infozentrum oder in der Zentralbibliothek vorhanden. Jedoch stellen die Gruppenarbeitsräume im Lesesaal Physik aufgrund ihrer technischen Möglichkeiten und individuellen Anpassungsfähigkeit ein Novum an der Universitätsbibliothek dar.